

Vergabestelle
 Stadt Hildesheim
 Markt 2
 31134 Hildesheim

Datum der Versendung 18.06.2026

Vergabeart	
<input checked="" type="checkbox"/>	offenes Verfahren
<input type="checkbox"/>	nicht offenes Verfahren
<input type="checkbox"/>	Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb
<input type="checkbox"/>	Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb
<input type="checkbox"/>	wettbewerblicher Dialog
<input type="checkbox"/>	Innovationspartnerschaft
Ablauf der Angebotsfrist	
Datum	21.07.2026 Uhrzeit 09:00
Eröffnungstermin	
Datum	
Ort	
Raum	
Bindefrist endet am 01.09.2026	

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gemäß Abschnitt 2 der VOB/A)

Bezeichnung der Bauleistung

Maßnahmennummer	Baumaßnahme
	Sanierung Sporthalle Robert-Bosch-Gesamtschule; Maler- und Lackierarbeiten (Stadt Hildesheim)
Vergabenummer	Leistung
65.26/001	Spachtelarbeiten an Wänden und Decken, Dispersionsbeschichtung an Decken und Wänden, Epoxidharzbeschichtung auf Fliesen, Lackierarbeiten Geländer und Heizkörper

Anlagen

A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind

Anlage Hinweise zur elektronischen Angebotsabgabe 2026 dtvp.pdf
 Information Datenschutz Stadt Hildesheim.pdf
 VHB 216_vorzulegende_Unterlagen_65_26_001.pdf
 VVB 212EU - Teilnahmebedingungen 07-2019.docx

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

2026_06_16_Anlage 1.PDF
 2026_06_16_Anlage 10.PDF
 2026_06_16_Anlage 11.PDF
 2026_06_16_Anlage 12.PDF
 2026_06_16_Anlage 13.PDF
 2026_06_16_Anlage 2.PDF
 2026_06_16_Anlage 3.PDF
 2026_06_16_Anlage 4.PDF
 2026_06_16_Anlage 5.PDF
 2026_06_16_Anlage 6.PDF
 2026_06_16_Anlage 7.PDF
 2026_06_16_Anlage 8.PDF
 2026_06_16_Anlage 9.PDF
 2026_06_16_Bauzeitenplan.PDF

2026_06_16_LV Malerarbeiten d83.D83
 2026_06_16_LV Malerarbeiten x83.X83
 Allgemeine Auftrags- und Zahlungsbedingungen.PDF
 VVB 214 - Besondere Vertragsbedingungen 07-2019.rtf

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind

2026_06_16_LV Malerarbeiten PDF.PDF
 CSX 59 - Eigenerklärung Informationen zum Bieter.docx
 Eigenerklärung_EU_Sanktionspaket_2026.pdf
 Erklärung_Tariftreue_4_NTVergG_2026.pdf
 VVB 124 - Eigenerklärung zur Eignung 07-2019 - Fassung 2022.docx
 VVB 213 - Angebotsschreiben - Einheitliche Fassung 07-2019.pdf
 VVB 234 - Erklärung Bieter-_Arbeitsgemeinschaft 12-2017.docx

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind

VVB 221 - Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation 12-2017.docx
 VVB 222 - Preisermittlung bei Kalkulation ueber die Endsumme 12-2017.docx
 VVB 223 - Aufgliederung Einheitspreise.PDF
 VVB 235 - Verzeichnis der Leistungen_Kapazitaeten anderer Unternehmen 12-2017.docx
 VVB 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen 12-2017.docx

1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung

Stadt Hildesheim
 - Der Oberbürgermeister -

Es ist beabsichtigt, die in beigefügtem Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen im Namen und für Rechnung

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabeplattform
 VMPCconnector: <https://www.dtv.de/Center>

3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

Bedingung an die Auftragsausführung

- Mindestentgelterklärung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die Vergabe kann von der Vorlage von Nachweisen gem. § 4 Nds. Tariftreue- und Vergabegesetz (NTVergG) abhängig gemacht werden. Hier: Tariftreue- und Mindestentgelterklärung gem. § 4 Abs. 1 NTVergG. Ein entsprechendes Formblatt liegt den Vergabeunterlagen bei.

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

- Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft_ (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Unternehmen erklärt anhand VVB 124 Eigenerklärung zur Eignung, dass es Mitglied der Berufsgenossenschaft ist. Sollte das Angebot in die engere Wahl kommen, wird eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung des zuständigen Versicherungsträgers vorgelegt.
- Registereintragung_ (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Unternehmen erklärt anhand VVB 124 Eigenerklärung zur Eignung, dass es sein Gewerbe ordnungsgemäß angemeldet hat und ordnungsgemäß eingetragen ist.
Sollte das Angebot in die engere Wahl kommen, werden Nachweise zur Bestätigung der Erklärung vorgelegt.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung_ (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Unternehmen erklärt anhand VVB 124 Eigenerklärung zur Eignung, dass es den Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt hat. Sollte das Angebot in die engere Wahl

kommen, wird eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse sowie des Finanzamtes bzw. eine Bescheinigung in Steuersachen sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG vorgelegt.

- Umsatz der Unternehmens (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Unternehmen erklärt anhand VVB 124 Eigenerklärung zur Eignung den Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Angaben zu Arbeitskräften_ (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Unternehmen erklärt anhand VVB 124 Eigenerklärung zur Eignung, dass es das erforderliche qualifizierte Personal zur Verfügung hat. Sollte das Angebot in die engere Wahl gelangen, wird das Unternehmen die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal angeben.
- Referenzen zu Bauleistungen_ (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Unternehmen erklärt anhand VVB 124 Eigenerklärung zur Eignung, dass es in den letzten drei Geschäftsjahren vergleichbare Leistungen (Art, Umfang sowie Vertragsdauer) ausgeführt hat. Sollte das Angebot in die engere Wahl kommen, werden drei Referenznachweise vorgelegt.

3.2 - frei -

3.3 Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden [nachgefordert](#)

3.4 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

keine

4 Losweise Vergabe

- ☒ nein
- ☐ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
- ☐ für eine maximale Anzahl an Losen: siehe Bekanntmachung oder Aufforderung zur Interessensbestätigung
- ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- ☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann
- Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung
- Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

5 Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

- ☐ zugelassen.
- Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein. § 13 EU Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.
- ☒ nicht zugelassen.

6 Nebenangebote

- 6.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Teilnahmebedingungen EU gilt nicht.

- 6.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Teilnahmebedingungen EU) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -
- ☐ für die gesamte Leistung
 - ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:
 - ☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:
 - ☐ unter folgenden weiteren Bedingungen:
 - ☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

7 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- ☒ Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohnleitklausel, Instandhaltungsangeboten.

- ☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

8 Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch in Textform.
- ☐ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.
- ☐ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
- ☐ schriftlich.

Bei **elektronischer Angebotsübermittlung** in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Bei **schriftlicher Angebotsabgabe** ist das beigelegte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

- ☐ siehe Briefkopf
- ☐ Stelle:

9 Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer (§ 156 GWB, § 21 EU VOB/A):

Name [Vergabekammer beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung](#)

Anschrift [Regierungsvertretung Lüneburg, Auf der Hude 2, 21339 Lüneburg](#)

Tel. [+49 4131-153308](#) Fax

E-Mail vergabekammer@mw.niedersachsen.de

10 Weitere Angaben

Sonstiges

[Hinweis zur elektronischen Vergabe/Registrierung:](#)

Der öffentliche Auftraggeber weist darauf hin, dass Bewerber/Bieter sich auf der Vergabeplattform dtvp.de freiwillig registrieren können. (freiwillige Registrierung)

Nur mit erfolgter Registrierung und Bestätigung der "Teilnahme am Verfahren" ist gewährleistet, dass Sie E-Mail Benachrichtigungen über neue Nachrichten der Vergabestelle (z.B. Informationen zu Bieterfragen und Aktualisierung der Vergabeunterlagen) erhalten. Dies kann ohne Registrierung nicht gewährleistet werden.

Die elektronische Angebotsabgabe ist nur für registrierte Unternehmen möglich.

Hinweise zur Angebotsabgabe:

Die elektronische Angebotsabgabe erfolgt entweder webbasiert oder über das Bietertool der Vergabeplattform dtvp.de. Das Bietertool ist eine Desktop-Anwendung, welche sich automatisch installiert. Die webbasierte Angebotsabgabe bietet dieselben Funktionalitäten des Bietertools auf einer barrierefreien Benutzeroberfläche sowie einige darüberhinausgehende Funktionen, wie die historisierte Anzeige aller Angebote und Teilnahmeanträge; zudem ist keinerlei zusätzliche Installation erforderlich. Hiermit wird eine lokale Verschlüsselung der Angebote sichergestellt.

Angebote dürfen nicht per einfacher E-Mail oder per Fax eingereicht werden.

Bei elektronischer Angebotsabgabe ist die Textform gem. § 126b BGB vorgeschrieben.

Fragen zum Vergabeverfahren:

Fragen zum Vergabeverfahren sind ausschließlich per E-Mail oder über die Vergabeplattform zu stellen. Fragen, die bis spätestens zum Ablauf der Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen beim Auftraggeber eingegangen sind, werden spätestens 6 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist beantwortet. Später eingehende Fragen gelten als nicht rechtzeitig gestellt und können unberücksichtigt bleiben.